

# Inhalt

---

Redaktion und Klaus Sommer	In eigener Sache - zum Umgang mit unserer Sprache 2
Dietmar Schäfer	Das verkannte Umgebäudehaus in Groitzsch 4
Dietmar Schäfer	„Es versteckt sich“ - eins der schönsten Umgebäudehäuser im Landkreis Leipziger Land - in Rüssen-Kleinstorkwitz 6
Veit Müller	Die Blaue Stunde 8
Manfred Mauersberger	<i>Das Dorfbild im Wandel</i> Schlagtür und Wasserhaus 10
Manfred Mauersberger	Vom hohen Gebrauchswert eines alten einfachen Fachwerkhauses 16
Wolfgang Thomas	Der Hopfenanbau und das Brauereiwesen waren beides uralte Traditionen im Wehlstädtl 20
Erhard Stephani	Mein Lebenslauf 24
Heinz Wagner	Dörfliches Brauchtum bei Geburt, Taufe, Hochzeit und Beerdigung in der frühen Neuzeit bis etwa 1900 38
Manfred Schober	Der zerrissene Brautkranz 41
Dr. Werner Ernst	Ziegeleien im Osterzgebirge 46
Dr. Bernd Hofmann	Die „Bauernbefreiung“ in Sachsen 56
Dr. Peter Großer	Rückblick auf (40) 30 Jahre Bauplanung-Bauleitung 59
Markus Faulhaber	Große Außenflächen - preiswert und dauerhaft gestrichen 62
Redaktion	Nicht nur ein Exkurs in die (frühere) Holzbearbeitung 64
Helga Meinhardt	Nachkriegstanzplauderei 66
Holger Merbach	Gegenwartstanzbeobachtung 67
M. Faulhaber / Red.	Große Fachwerkhäuser verschiedener Regionen 68

die Anschauungen zumindest derer, die mit Sprache zu tun haben oder wenigstens darüber nachdenken. Ein überaus großer Teil der Menschen geht über die Entwicklung der eigenen Landessprache hinweg und lässt alle Einströmungen unkritisch, also als Selbstverständlichkeit, passieren. Den übrigen Wenigen aber kommen doch einige Fragen.

Größter Veränderungsfaktor ist die Anglismendurchdringung unserer Sprache, ausgelöst jeweils, fast wellenartig, u.a. durch die angloamerikanische Kultur, so die Musik, durch eine neue Wirtschafts- und Weltmarktkommunikation, und, alle bisherigen Größenordnungen übertreffend, durch die Überschwemmung mit digital-technischen Begriffen seit Anfang der neunziger Jahre.

Fortsetzung S.15